

Ressort: Technik

FDP fürchtet Scheitern der staatlich geförderten Schul-Cloud

Berlin, 04.03.2019, 07:26 Uhr

GDN - Die FDP warnt vor einem Scheitern des größten staatlich geförderten Cloudprojektes für Schulen in Deutschland. "Wenn die Erkenntnisse aus diesem Projekt nicht angewendet und weiterentwickelt werden, veralten sie rasch und die gesamte Investition war vergebens", sagte FDP-Vize Katja Suding der "Neuen Osnabrücker Zeitung".

Laut der Antwort auf eine Kleine Anfrage der FDP-Fraktion, über welche die Zeitung berichtet, investiert der Bund von 2017 bis 2021 rund sieben Millionen in das Projekt, welches am Hasso-Plattner-Institut in Potsdam angesiedelt ist. Aktuell nutzen rund 8.500 Lehrer und Schüler diese digitale Infrastruktur, vor allem in Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen, Tendenz steigend. Der Bund will das Projekt nach jetzigem Stand jedoch nicht über das Jahr 2021 hinaus finanzieren. Außerdem werden Erkenntnisse aus der Entwicklung und dem Umgang mit der Cloud nicht mit anderen Projekten verglichen, wie aus der Antwort auf die Anfrage der FDP hervorgeht. Darin gibt die Bundesregierung an, keine detaillierten Kenntnisse zum Einsatz weiterer Cloud-Systeme in den Ländern zu haben und damit keinen Vergleich ziehen zu können. Die FDP kritisiert in diesem Zusammenhang, die Bundesregierung weise beim Transfer der Projektergebnisse auf die Schulen jede Verantwortung von sich. Die Ergebnisse des Projektes seien beeindruckend, lobte Suding. Die FDP-Politikerin forderte jedoch, dass Bund und Länder partnerschaftlich zusammenarbeiten. "Es kann nicht sein, dass hier die Linke nicht weiß, was die Rechte tut."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-121004/fdp-fuerchtet-scheitern-der-staatlich-gefoerderten-schul-cloud.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619